

GRWM30500

Rauchwarnmelder



Bedienungs-, Installations- und Wartungsanleitung

D



CE₁₅

1772-CPR-140411
EN 14604:2005/AC:2008

Version 1.0

Inhalt

Einführung	3
Sicherheitshinweise	5
Lieferumfang.....	7
Technische Daten.....	7
Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale.....	8
Verhalten im Alarmfall.....	9
Standortwahl.....	9
Montage und Inbetriebnahme.....	11
Anzeigen und Funktionen.....	13
Pflege und Wartung.....	17
Gewährleistung	19
Entsorgung	20
Leistungserklärung	21
Konformitätserklärung.....	22

Einführung

Einführung

Hinweise zur Bedienungsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben und danken Ihnen für Ihr Vertrauen! Sie haben eine gute Wahl getroffen.

Dieser Rauchwarnmelder ist mit größter Sorgfalt entwickelt und hergestellt worden, um dazu beizutragen, dass Sie rechtzeitig auf die Gefahr eines Brandes aufmerksam werden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig und beachten alle Hinweise, weil somit die bestmögliche Handhabung des Gerätes erreicht wird.

Dieses Heft gilt als Montage- und Wartungsanleitung.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Zweck für den es gebaut und konzipiert wurde! Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß!

Dieses Gerät darf nur für folgenden Zweck verwendet werden:

- Feuer- bzw. Rauchdetektion in privaten Haushalten

Einführung

Haftungsbeschränkung

Ihre Rechte beschränken sich auf die Reparatur oder den Ersatz dieses Produktes im Lieferzustand. ABUS Security Center übernimmt keine Haftung für jegliche spezielle, beiläufig entstandene oder Folgeschäden, inklusive, aber nicht beschränkt auf entstandene Ertragseinbußen, Gewinneinbußen, Einschränkungen bei der Verwendung der Software, Verlust oder Wiederherstellung von Daten, Kosten für Ersatzeinrichtungen, Ausfallzeiten, Sachschäden und Forderungen Dritter, infolge von u.a. aus der Gewährleistung erwachsenden, vertraglichen, gesetzlichen oder schadenersatzrechtlichen Wiederherstellungsansprüchen ungeachtet anderer beschränkter oder per Gesetz implizierter Gewährleistungsbestimmungen oder für den Fall, dass die beschränkte Gewährleistung nicht gilt, beschränkt sich der Haftungsumfang von ABUS Security Center auf den Kaufpreis des Produktes.

Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 10/2014

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise

Symbolerklärung

Folgende Symbole werden in der Anleitung bzw. auf dem Gerät verwendet:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Gefahr	Warnhinweis auf Verletzungsgefahren oder Gefahren für die Gesundheit.
	Gefahr	Warnhinweis auf Verletzungsgefahren oder Gefahren für Ihre Gesundheit durch elektrische Spannung.
	Wichtig	Sicherheitshinweis auf mögliche Schäden am Gerät/Zubehör.
	Hinweis	Hinweis auf wichtige Informationen.

Batteriehinweise

Das Gerät wird über eine fest verbaute 3 V Lithium-Batterie versorgt.
Die Batterie kann nicht gewechselt werden und ist nicht wieder aufladbar!



- Direkte starke Wärme kann die Batterien beschädigen. Stellen Sie das Gerät daher nicht auf Hitzequellen (z. B. Heizkörper) oder unter direktes Sonnenlicht.

Sicherheitshinweise

Verpackung



- Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterialien und Kleinteilen fern – Erstickungsgefahr!
- Vor dem Gebrauch des Gerätes jegliches Verpackungsmaterial entfernen.

Gerätefunktion

Um eine einwandfreie Gerätefunktion zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgenden Punkte:



- Das Gerät darf nicht abgedeckt werden!
- Das Gerät darf nicht überstrichen oder mit Tapeten abgedeckt werden!
- Sie dürfen das Gerät keinesfalls öffnen oder reparieren. Bei Nichtbeachtung erlischt die Garantie.
- Wenn das Gerät heruntergefallen ist oder anderweitige Schäden davongetragen hat, darf es nicht mehr benutzt werden.

Lieferumfang | Technische Daten

Lieferumfang

- ABUS Rauchwarnmelder inklusive fest verbauter Batterie
- Bedienungsanleitung
- Installationsmaterial

Technische Daten

• Spannungsversorgung	3 V Lithium-Batterie (fest verbaut)
• Rauchdetektion	fotoelektrische Reflexion
• Optische Alarmanzeige	LED blinkt 1 mal pro Sekunde
• Stromaufnahme	<8 μ A (Standby) <50 mA (Alarm)
• Betriebstemperatur	0° bis 40° C
• Luftfeuchtigkeit	10 % bis 93 % (nicht kondensierend)
• Schalldruck	> 85 dB (A)@3 m
• Alarmstummschaltung	10 Minuten
• Erfassungsbereich	max. 40 m ² innerhalb eines Raumes
• Montageort	Decke (ausschließlich in Innenräumen)

Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale

Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale

- Gase, Dämpfe, Hitze und Feuerschein/Flammen werden durch den Rauchwarnmelder nicht erkannt!
- Personen mit beeinträchtigter Hörleistung können den Alarm möglicherweise nicht hören! Für einen solchen Fall gibt es Melder mit zusätzlicher optischer Signalisierung!
- Besonders hohe elektromagnetische Strahlungen können die Funktion des Melders beeinträchtigen. Installieren Sie den Melder deshalb nicht in der Nähe von Geräten, die elektromagnetische Strahlung aussenden oder in der Nähe von Magneten.
- Der Rauchwarnmelder arbeitet nach dem optischen Prinzip (fotoelektrische Reflektion) und besitzt eine Messkammer, in der eindringende Rauchpartikel gemessen werden.
- Wird die Alarmschwelle überschritten ertönt ein lautstarker, akustischer Alarm.
- Der Alarm wird abgeschaltet, sobald die Messkammer wieder rauchfrei ist.

Verhalten im Alarmfall | Standortwahl

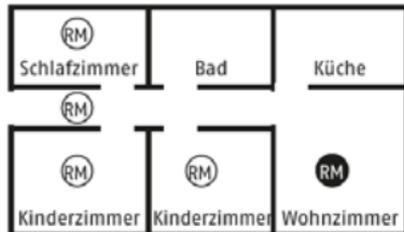
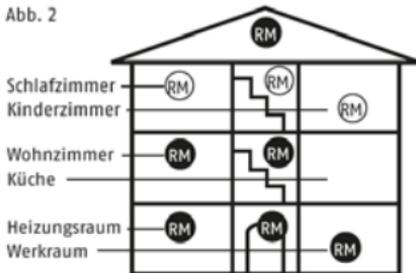
Verhalten im Alarmfall



- (1) Warnen Sie alle Mitbewohner
- (2) Helfen Sie Kindern, behinderten, älteren und kranken Menschen.
- (3) Schließen Sie alle Fenster und Türen hinter sich.
- (4) Verlassen Sie umgehend das Haus.
- (5) Benutzen Sie keine Aufzüge.
- (6) Alarmieren Sie die Feuerwehr: Tel. 112.

Standortwahl

Abb. 2



Standortwahl

Rauchwarnmelder sollten als Mindestausstattung (RM) in allen Schlafräumen, Kinderzimmern und Fluren, die als Fluchtwege dienen, jeweils in der Raummitte ausschließlich an der Zimmerdecke (keine Wandmontage) installiert werden (Abb. 2).

Wählen Sie den höchst gelegenen Montageort mit einem Mindestabstand von 50 cm zu umliegenden Wänden, Möbelstücken und Lampen. Eine optimale Ausstattung (RM) erreichen Sie, wenn die Geräte auch in allen übrigen Räumen sowie in den Treppenfluren installiert werden. In Waschräumen (Bad, Toilette etc.) ist ein Rauchwarnmelder in der Regel wegen der geringen Brandgefahr nicht erforderlich.

Bitte beachten Sie die Grafiken in dieser Anleitung!

Wo der Rauchwarnmelder nicht installiert werden sollte



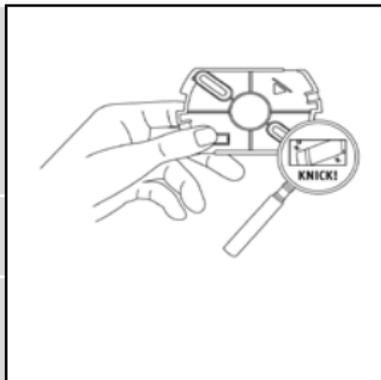
- im Freien (Einsatz nur in geschlossenen Räumen);
- in Räumen in denen der Alarm durch Störgrößen (Dampf, Kondensation, „normalen“ Rauch, Dunst, Staub, Schmutz oder Fett) ausgelöst werden kann;
- neben einem Luftabzug oder ähnlichen Lüftungsöffnungen (Zugluft);
- in Bereichen, in denen die Temperatur unter 0 °C fallen oder über 40 °C steigen kann.
- auf nicht-tragfähigem Untergrund, der aufgrund seiner Beschaffenheit nicht für die Dübelmontage geeignet ist.

Montage und Inbetriebnahme

Montage und Inbetriebnahme

Führen Sie die folgenden Schritte in der gegebenen Reihenfolge aus, um den Melder an der Decke zu montieren:

1. Rauchwarnmelder durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn vom Gehäusesockel lösen.
2. Brechen Sie den im Montagesockel befindlichen Sicherungsstift aus.
3. Bohrlöcher durch den Gehäusesockel markieren.
4. Die erforderlichen Bohrungen und Dübel anbringen und den Meldersockel festschrauben.



Stellen Sie beim Markieren der Bohrlöcher sicher, dass sich keine elektrischen Leitungen/Kabel, Rohrleitungen oder andere wichtige Installationskomponenten hinter der Montagestelle befinden!

Montage und Inbetriebnahme

5. Tragen Sie anschließend das aktuelle Datum (Installationsdatum) mit einem wasser- und abriebfesten Stift auf dem rückseitigen Etikett des Melders ein (siehe nebenstehende Abbildung).

Installationsdatum | Installation date | Date
d'installation: _____ DD|MM|YYYY



z.B.: 09|05|2014

6. Rauchwarnmelder durch Drehen im Uhrzeigersinn am Meldersockel befestigen.



7. Führen Sie den Sicherungsstift in der seitlich vorgesehenen Gehäuseöffnung ein, um den Melder gegen Abdrehen zu sichern.



Anzeigen und Funktionen



Bei Nicht-Beachtung der Hinweise zu Standortwahl und Montage kann Verletzungsgefahr entstehen, z.B. durch herabfallende Rauchwarnmelder.

Anzeigen und Funktionen

Inbetriebnahme



- Anschließend muss die Prüftaste für mindestens 3 Sekunden gedrückt werden, bis die rote Signal LED aufleuchtet und dann innerhalb von 2 Sekunden wieder losgelassen werden. Der Melder gibt einen Signalton ab, wenn er erfolgreich aktiviert wurde und somit betriebsbereit ist.

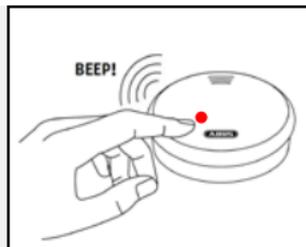
Normalzustand

Die rote Kontroll-LED unter dem Gehäusedeckel blinkt im Normalzustand alle 40 Sekunden einmal und signalisiert die Betriebsbereitschaft des Melders.

Anzeigen und Funktionen

Test der Geräteelektronik

Überprüfen Sie die Funktion des Rauchwarnmelders regelmäßig indem Sie die Test/Reset-Taste drücken. Der Warnton ertönt und die rote „ALARM“ LED blinkt auf. Dies signalisiert nicht, dass Brandrauch in der Raumluft vorhanden ist, sondern bestätigt die ordnungsgemäße Funktion des Rauchwarnmelders



Testen Sie die Funktion des Melders unbedingt nach der Installation. Zusätzlich wird eine regelmäßige Überprüfung empfohlen.



Halten Sie dabei zum Schutz Ihres Gehörs eine Armlänge Abstand zum Gerät!

Anzeigen und Funktionen

Schwache Batterie

Unterschreitet die Batteriespannung des Melders einen gewissen Wert, signalisiert dies der Melder über ein akustisches Warnsignal (alle 40 Sekunden).

Beim Ertönen dieses Warnsignals muss der Melder unverzüglich durch einen Neuen ersetzt werden! Die Batterie des Melders ist fest verbaut und kann nicht getauscht werden!



Ab dem Zeitpunkt des ersten Batteriewarnsignals, ist der Melder noch immer mindestens 30 Tage betriebsbereit und voll funktionsfähig!

Selbsttest mit automatischer Fehlermeldung

Der Rauchwarnmelder durchläuft periodisch einen Selbsttest.

Fällt die Auslöseempfindlichkeit des Melders unter eine erforderliche Mindestschwelle (z.B. durch übermäßige Verschmutzung der Rauchmesskammer), piept der Melder alle 40 Sekunden einmal.



Lässt sich die Fehlermeldung durch Reinigen des Melders nicht beseitigen, muss der Melder unverzüglich ausgetauscht werden (siehe Kapitel „Pflege und Wartung“)!

Anzeigen und Funktionen

Alarmzustand

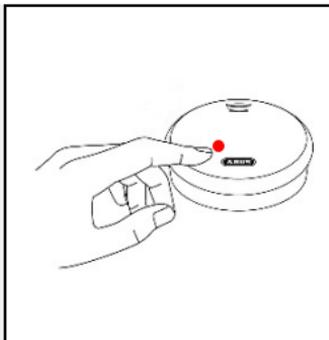
Wird Brandrauch detektiert ertönt ein lauter, pulsierender Alarmton und die rote LED blinkt zeitgleich in kurzen Abständen. Gehen Sie in diesem Fall wie im Kapitel „Verhalten im Alarmfall“ beschrieben vor.

Alarm-Stummschaltefunktion

Befindet sich der Melder im Alarmzustand, kann die akustische Alarmierung mittels Drücken der Test/Reset-Taste für 10 Minuten deaktiviert werden.

Ist die Stummschaltefunktion aktiv, blinkt die rote LED alle 8 Sekunden.

Wird nach Ablauf der 10-minütigen Stummschaltung immer noch Brandrauch in der Rauchmesskammer detektiert, ertönt der akustische Alarm erneut.



Pflege und Wartung

Pflege und Wartung

Was tun bei Täuschungsalarman?

Mögliche Ursachen für Täuschungsalarman sind: Schweiß- und Trennarbeiten, Löt- und sonstige Heiarbeiten, Säge- und Schleifarbeiten, Staub durch Baumaßnahmen bzw. Reinigungsarbeiten, extreme elektromagnetische Einwirkungen, Temperaturschwankungen die zur Kondensation der Luftfeuchte im Melder führen.



- Bei Tauchungsalarm hervorrufenden Arbeiten im Umfeld des Melders, sollte dieser vorübergehend abgedeckt oder entfernt werden. Nach Abschluss der Arbeiten muss die ursprüngliche Funktionsbereitschaft jedoch zwingend wiederhergestellt und überprüft werden!

Reinigen

Gemäß der deutschen Anwendungsnorm DIN 14676 muss die Funktionsfähigkeit jedes installierten Rauchwarnmelders regelmäßig überprüft und durch Instandhaltungsmaßnahmen sichergestellt werden.

Dies beinhaltet eine Inspektion mindestens einmal im Abstand von 12 ± 3 Monaten inklusive Wartung und Funktionsprüfung der Warnsignale.

Die Ergebnisse und Maßnahmen sind entsprechend zu dokumentieren.

Pflege und Wartung



- Verstaubte Melder müssen gereinigt werden. Staubablagerungen in den Luftschlitzen des Melders können abgesaugt oder ausgeblasen werden.
- Falls erforderlich, kann der Staub mit einem Pinsel entfernt werden.
- Die Oberfläche kann mittels eines leicht mit Seifenlauge angefeuchteten Tuches gereinigt werden.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangt! Gerät nicht in der Spülmaschine reinigen!
- Benutzen Sie keine scharfen, spitzen, scheuernden, ätzende Reinigungsmittel, Chemikalien oder harte Bürsten!

Wartung



- Die elektronischen Bauteile jedes Rauchwarnmelders sind Alterungsprozessen unterworfen. Zudem verschmutzen Insektenschutzgitter und Rauchmesskammer unweigerlich im Laufe der Zeit.
- **Um die volle Funktion jedes Rauchwarnmelders gewährleisten zu können, ist dieser spätestens 10 Jahre nach Inbetriebnahme zu ersetzen!**

Gewährleistung

Gewährleistung



- ABUS-Produkte sind mit größter Sorgfalt konzipiert, hergestellt und nach geltenden Vorschriften geprüft.
- Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zum Verkaufszeitpunkt zurückzuführen sind. Falls nachweislich ein Material- oder Herstellungsfehler vorliegt, wird der Rauchwarnmelder nach Ermessen des Gewährleistungsgebers repariert oder ersetzt.
- Die Gewährleistung endet in diesen Fällen mit dem Ablauf der ursprünglichen Gewährleistungszeit von 2 Jahren. Weitergehende Ansprüche sind ausdrücklich ausgeschlossen.
- Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind mitgelieferte Batterien.
- ABUS haftet nicht für Mängel und Schäden, die durch äußere Einwirkungen (z.B. durch Transport, Gewalteinwirkung, Fehlbedienung), unsachgemäße Anwendung, normalen Verschleiß oder durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstanden sind.

Gewährleistung| Entsorgung



- Bei Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruches ist dem zu beanstandenden Rauchwarnmelder der original Kaufbeleg mit Kaufdatum und eine kurze schriftliche Fehlerbeschreibung beizufügen.
- Sollten Sie an dem Rauchwarnmelder einen Mangel feststellen, der beim Verkauf bereits vorhanden war, wenden Sie sich innerhalb der ersten zwei Jahre bitte direkt an Ihren Verkäufer.

Entsorgung



Entsorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EG Richtlinie 2002/96/EC – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bei Rückfragen wenden Sie sich an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde. Informationen zu Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte erhalten Sie z.B. bei der örtlichen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung, den örtlichen Müllentsorgungsunternehmen oder bei Ihrem Händler.

Leistungserklärung

Leistungserklärung

Dieser Rauchwarnmelder ist nach Verordnung EU 305/2011 als Bauprodukt geprüft und zertifiziert. Die Produktion wird durch regelmäßige und unabhängige Kontrollen auf unveränderte Einhaltung der gesetzlichen und normativen Vorgaben überwacht.

Die Leistungserklärung **GRWM30500#1014** finden Sie unter www.abus.com

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt ABUS Security Center GmbH & Co. KG, Linker Kreuthweg 5, 86444 Affing, dass sich das Gerät GRWM30500 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2004/108/EG befindet. Für weitere Informationen zur CE Erklärung oder zur Einsicht der CE Erklärung, wenden Sie sich bitte an ABUS Security Center GmbH & Co. KG, Linker Kreuthweg 5, 86444 Affing.